Bericht des Oberbürgermeisters am 25.10.2017

Entwicklung Zentrum Halle-Neustadt:
Ziel war es, das Interesse auf die Weiterentwicklung der Hochhausscheibe A zu lenken. Das ist uns mit den zahlreichen Aktivitäten und wichtigen Entscheidungen der vergangenen Monate gelungen. Die weiteren Schritte im Rahmen des Eigentumsüberganges sind zunächst abzuwarten. Dies schließt auch die möglichen Pläne des Eigentümers ein.

Max Giesinger,
29 Jahre,
geboren in Karlsruhe,
Sänger und Songwriter,
trägt sich aus Anlass des
Tages der Deutschen Einheit
am 3.10.2017
in das Goldene Buch
der Stadt ein.

Lothar Rochau, 65 Jahre,
Stadtverwaltungsoberrat a. D.,
ist der neue
ehrenamtliche
Ombudsmann
der Stadt Halle (Saale)
für soziale Angelegenheiten

Neue Entscheidungen des Landesverwaltungsamtes:

keine

„Schon vor einigen Jahren hat der amerikanische Soziologe Richard Florida festgestellt, dass Kunst und Kultur für die Attraktivität einer Stadt sehr wichtig sind."

„Und genau darum hat sich Halle erst mal gekümmert: um den kulturellen Aufschwung. Anschließend sei es auch einfacher, um Unternehmen zu werben."

„Hauptaufgabe des HVB ist, die Veränderungen zu ermöglichen und zu beschleunigen, mit dem Dreiklang: Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft."

DER SPIEGEL 43/2017, S. 64:

Stadt Halle (Saale) ist eine Schwarmstadt (ein Ort mit einer beträchtlichen Anziehungskraft auf Bildungssuchende):

- „Bildung, Forschung und Kultur sind auch abseits von Metropolen anziehend.“
- „In den letzten Jahren erlebte die Stadt eine Wende zum Positiven. Leipzig geht es wieder gut, deshalb geht es auch Halle besser (Überschwappeffekt).“
- „Halle hat nicht einfach Glück gehabt. Halle hatte einen Plan.“
- „Die Politik, die allenfalls Rahmenbedingungen setzen kann, hat in diesem Fall vieles richtig gemacht.“
- „Nur wo Spitzenforschung stattfindet, besteht die Chance, dass Ausgründungen erfolgreich sind und sich irgendwann die private Wirtschaft andockt – was wiederum Arbeitsplätze und damit Wachstum mit sich bringt.“

5.10.2017 Expo Real
Immobilienmesse in München am Stand der
Metropolregion Mitteldeutschland

Wesentliche Ziele:

- Weiterentwicklung Metropolregion Mitteldeutschland,
- Riebeckplatz
- Star Park

hallesaale HÄNDELSTADT

Baustart am Riebeckplatz
3.10.2017:

Hotel:
Novum Hotel Group investiert 18 Mio. Euro
(186 Zimmer)

und

Wohn- und Geschäftshaus:
HWG investiert 20 Mio. Euro
(89 Wohnungen)

Stadtentwicklung am Riebeckplatz (ehemaliges Maritim Hotel):

Die Verwaltung möchte bis Juni 2018 prüfen, ob ein Hotel- und Kongresszentrum in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Stadt steht.

Ein Aufstellungsbeschluss für einen Bplan ermöglicht das.

Die Verwaltung erbittet vom Stadtrat einen solchen Beschluss.

hallesaale INVESTVISION

hallesaale HÄNDELSTADT

STAR PARK HALLE A14

224 Hektar voll erschlossene Premiumfläche

ANSÄSSIGE UNTERNEHMEN

CE Cell Engineering 2 ha
Enka Tecnica 3 ha (inklusive Optionsfläche)
Greatview 15 ha (inklusive Optionsfläche)
Radial 9,9 ha (inklusive Optionsfläche)
KSB AG 12,5 ha
Fiege Logistik 9,5 ha
Hellmann Logistics 11,1 ha
Deutsche Post DHL 14,1 ha
ARTiBack 7,6 ha
Isopan 6,2 ha
Schaeffler Automotive 23 ha
VGP 16,6 ha

HALTESTELLEN ÖPNV Bus 351

Ansprechpartner zum Grundstückserwerb: HALLE SAALE INVESTVISION – EVGmbH
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) | +49 345 221 4760 | info@halle-investvision.de

Haushalt Stadt Halle (Saale)
Finanzwirtschaft

Herr Bürgermeister Geier ermittelt über eine Steuerberatungsgesellschaft, ob die Stadt für Zuschuss-Beteiligungen Umsatzsteuer bzw. Kapitalertragssteuer zu zahlen hat. Ein Prüfungsergebnis soll dem Stadtrat im Dezember 2017 vorgelegt werden. Die BMA prüft im Anschluss, ob es sinnvoll ist, die Gesellschafts-strukturen für diese Beteiligungen zu ändern.

Bericht des Oberbürgermeisters am 25.10.2017
Nicht Öffentlich